

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 24

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürcher Illustrierte

Wochenzeitung. Druck und Verlag: Conzett & Cie., Werdegasse 37-43, Zürich. Annoncenregie: Rudolf Mosse, Zürich und Basel, sowie sämtliche Filialen.
Telephon: Selnau 93.77. Verantwortlich für die Redaktion: Guido Eichenberger. Infectionspreis: 1 Fr. pro einpaltige Nonpareillezeile. Abonnementspreis: Jährlich
Werdegasse 37-43, Zürich 4. Fr. 12.-; 1/2 jährl. Fr. 6.30; 1/4 jährl. Fr. 3.30.
Erscheint Montags Telephon-Nr.: Selnau 93.77 14. Juni 1926 Einzahlungen auf Postkass.-Konto VIII 3790 II. Jahrgang

N^o 24

AKTUELLE TAGES- UND SPORTEREIGNISSE



Die Explosionskatastrophe in der Munitionsfabrik Altdorf

Bei der Herstellung künstlicher Nebel, die für eine militärische Übung bei einem Aareübergang in der Nähe Bremgartens verwendet werden sollten, ereignete sich letzten Mittwoch in der Munitionsfabrik Altdorf eine schwere Explosion. Wie unser Bild zeigt, wurde eine Wand des leichten Gebäudes eingedrückt, das Dach stürzte zusammen und begrub den Laboranten und drei Arbeiter unter seinen Trümmern. In den Medaillons die vier Opfer der Katastrophe. Von links nach rechts: Hilfsarbeiter Wyrsch von Attinghausen, Werkmeister Brähmann, Altdorf, Hilfsarbeiter Blaser, Flüelen und Chemiker-Laborant Greuter, Wimmis